



ROTWILD R. R2 Full Suspension



ROTWILD R. R2 Hardtail



ROTWILD R. GT 2 Full Suspension

### Allgemeine Hinweise

Bei Ihrem ROTWILD MTB Rahmen handelt es sich um ein Bauteil in Leichtbauweise, der unter Benutzung modernster Fertigungsverfahren in mehreren Arbeitsschritten („Tube to Tube Verfahren“) hergestellt wird. Zum Einsatz kommen dabei Hochleistungsfaserverbundwerkstoffe (hauptsächlich Kohlenstofffasern) die hinsichtlich Ihrer Bauweise und Faserorientierung optimiert sind. Neben der geringen Masse standen Bauteilsicherheit und -steifigkeit bei der Entwicklung des ROTWILD MTB Rahmens im Vordergrund.

Durch das Herstellungsverfahren begründete und durch Handarbeit nicht zu vermeidende Unregelmäßigkeiten im Gewebeverlauf, oberflächennahe kleinere Lufteinschlüsse im Deckschichtharz, oder Unebenheiten der Oberfläche, sind rein optischer Art und haben keinen Einfluss auf die Qualität und Leistungsfähigkeit des Rahmens.

### Wichtig !

Der MTB Rahmen ist ausschließlich für ein max. Gesamtgewicht von 120 kg (Fahrer + Komplettbike) zugelassen.

Vom vorgesehenen Einsatzzweck abweichende Beanspruchungen können zu Schäden führen und eine Gefahr für den Benutzer darstellen. Für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Benutzung ergeben, lehnen wir jegliche Haftung ab.

### Sicherheit

Nicht zulässig ist das Anbringen von Zusatzbauteilen an jeglichen Rahmenrohren, die durch Klemmen befestigt werden. Es können durch undefinierte Beanspruchungen in Umfangsrichtung des Rohres Schädigungen hervorgerufen werden, die zu einer sicherheitsrelevanten Gefährdung des Benutzers führen könnten. Grundsätzlich muss jeder Rahmen incl. Gabel in regelmäßigen Abständen einer gründlichen Prüfung hinsichtlich Beschädigungen (z.B. Rissen, Delaminationen, Verfärbungen etc.) untersucht werden. Stoss- oder Schlagbelastungen können von außen meist nicht sichtbare Schädigungen wie Delaminationen (ablösen der Fasern von der umgebenden Kunststoffmatrix) in den Laminatschichten mit drastischer Reduzierung der Leistungsfähigkeit und damit auch der Sicherheit zu Folge haben. Nach einem Sturz oder sonstigen undefinierten und unkontrollierten Beanspruchungen dürfen Rahmen und Gabel aus Sicherheitsgründen nicht mehr gefahren werden. Bitte befolgen Sie die Gebrauchsanweisung bzw. Bedienungsanleitungen der einzelnen Hersteller. Sie finden diese in Ihren Unterlagen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren ROTWILD Händler oder an einen qualifizierten Fachhändler.

### Transport des Fahrrades

Beim Transport des ROTWILD MTB-Rahmens ist besondere Sorgfalt geboten, da hier Belastungen auftreten können, die im Fahrbetrieb niemals vorkommen und somit den Rahmen beschädigen können. Beachten Sie folgendes:

1. Der Transport des ROTWILD MTB-Rahmens mit Trägersystemen, welche Klemmelemente zur Fixierung und Befestigung der Rahmenrohre einsetzen, ist nicht zulässig. Durch die Klemmkräfte der Befestigungselemente können Schädigungen an den Rahmenrohren entstehen.
2. Achten Sie darauf dass keine Gegenstände beim Transport auf dem Rahmen liegen und den Rahmen rutscht sicher verstauen.
3. Bei Flugreisen und allgemein bei Reisen achten Sie auf ausreichenden Schutz des Rahmens. Verwenden Sie z.B. Hartschalenkoffer für den Transport.
4. Beim Transport mit ausgebauten Vorder- und / oder Hinterrad wird empfohlen ein entsprechendes Distanzstück (100 mm Vorderrad / 135 mm Hinterrad) einzubauen um Schädigungen zu vermeiden.
5. Sichern Sie die Beläge der Scheibenbremse.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren ROTWILD Händler oder an einen qualifizierten Fachhändler.

### Bedienen im Detail

#### Schnellspanner

Schnellspanner bestehen auf der einen Seite aus einem Umlenkhebel, der die Schließbewegung über einen Exzenter in eine Klemmkraft umwandelt. Auf der anderen Seite befindet sich die sog. Vorspannmutter, die über die Gewindestange eingestellt wird.

#### Tipps im Umgang mit Schnellspannern.

Der Schnellspannhebel an Ihren Laufräder sollte sich stets auf der linken Seite befinden.

1. Aufgrund der unterschiedlichen Achslängen von Vorder- (100 mm) - und Hinterrad (135 mm) sind in Ihrem ROTWILD Bike unterschiedlich lange Schnellspanner verbaut.
2. Öffnen Sie den Schnellspanner bis die Aufschrift OPEN nach außen zeigt. Wenn Sie diesen wieder schließen wollen stellen Sie fest, dass der Hebel sich bis ca. zur Hälfte sehr leicht schließen lässt – d.h. keine Klemmkraft.
3. Während der zweiten Hälfte des Weges muss die Klemmkraft deutlich zunehmen, bis sich der Hebel zum Schluss nur noch mit dem Handballen bewegen lässt.
4. In der Endstellung muss der Hebel parallel zur Gabel bzw. zum Hinterbau anliegen. Er darf nicht abstehen so dass er unbeabsichtigt geöffnet werden kann. Die Aufschrift CLOSE zeigt nach außen.
5. Ist der Hebel geschlossen, darf er sich nicht mehr drehen lassen. Sollte dies der Fall sein, ist der Schnellspannhebel nicht richtig geschlossen und die Klemmung kann sich lösen. Sie müssen ihn erneut öffnen und den Vorgang wiederholen.
6. Abschließend heben Sie einfach die Laufräder leicht vom Boden an. Ein sicher geklemmtes Laufrad lässt sich nun nicht mehr aus der Achsklemmung schieben.
7. Bezüglich eventuell verwendeter DT SWISS RWS Schnellspanner verweisen wir auf die Homepage des Herstellers [www.dtswiss.com](http://www.dtswiss.com).



## Rahmendetails

### Umwerferbefestigung

1. Für den ROTWILD MTB Rahmen sind nur Umwerferklemmschellen mit einem Durchmesser von **34.9 mm** zugelassen. Andere Umwerferbefestigungen dürfen nicht verwendet werden.
2. Das maximale Drehmoment zur Befestigung der Klemmschelle beträgt **max. 4 Nm** und sollte in Zwischenschritten aufgebracht werden.
3. Bitte achten Sie dabei auf Verformungen im Klemmbereich.
4. Beschädigungen des Sitzrohrs im Klemmbereich des Umwerfers durch unsachgemäße Befestigung, nicht maßhaltige Umwerferklemmen, oder zu fest angezogene Befestigungsschrauben können zu sicherheitsrelevanten Deformationen und Beschädigungen führen.



### Innenlager / Kurbelsystem

Beim ROTWILD MTB kommen ausschließlich Innenlager bzw. Kurbelsystem vom Typ „BSA“ zum Einsatz. **Die Gehäusebreite beträgt 73 mm.** Bei der Wartung des Innenlagers ist darauf zu achten, dass sich in Fahrtrichtung rechts ein Linksgewinde in der Tretlagerhülse befindet (Montage gegen den Uhrzeigersinn). In Fahrtrichtung links befindet sich ein Standard-Rechtsgewinde (Montage im Uhrzeigersinn).

Bitte beachten Sie das vom jeweiligen Hersteller vorgeschriebene Anzugsmoment. **Das max. Anzugsmoment beträgt 40 Nm.**



### Ausfallende / Schaltauge

Am ROTWILD MTB kommen sog. Ausfallenden-Inlays zum Einsatz. Diese Inlays bieten einen hohen mech. Schutz beim Radein- und -ausbau und können bei Verschleiß ausgetauscht werden. Das Anzugsmoment für das Schaltwerk beträgt **8 Nm**.



## Rahmendetails

### Flaschenhalter

An Ihrem ROTWILD MTB haben Sie die Möglichkeit zwei handelsübliche Flaschenhalter mit Gewindegröße M5 zu montieren. Bitte tragen Sie vor der Montage etwas Fett auf die eingepressten Gewindeeinsätze. **Das max. Schraubenanzugsmoment beträgt 3 Nm.**



### Sattelklemmung / Klemmschelle

- Generell verlangen Schraub- oder Klemmverbindungen wie z.B. an der Sattelstütze einen Schmierstoff, der aufeinander gleitende Oberflächen voneinander trennt und verhindert, dass sie angegriffen werden. Für unsere ROTWILD Carbon Rahmen empfehlen wir eine spezielle Carbon Montagepaste (z.B. Dynamic Carbon), deren Zusatzstoffe in die Oberfläche der Carbon-Teile eindringen und so die Reibung in der Passung erhöhen. Infolge dessen kann das Anzugsmoment der Schraubenklemmung deutlich reduziert werden.
1. Beim Anziehen der Schraube der Sattelklemmschelle (Innensechskantschlüssel 4 mm) darf ein max. Anzugsmoment von **4 Nm** nicht überschritten werden.
  2. Der Sattelrohr-Innendurchmesser beträgt **31.6 mm**. Sattelstützen mit anderen Durchmessern dürfen nicht verwendet werden.
  3. Das Sattelrohr darf nicht ausgerieben oder anderweitig mechanisch bearbeitet werden.
  4. Die Mindesteinstecktiefe für die Sattelstütze beträgt **90 mm**.

